

Umlagerungs-Wizard | OPTIK Lagerverwaltung

Im Zentrallager kann der Umlagerungs-Wizard aufgerufen werden. Hiermit können regelbasierte Anforderungen für den Versand von Fassungen zwischen Filialen erstellt werden. Die Quelle wird dabei bestimmt durch eine Filialauswahl und die Angabe einer Marke. Optional kann zwischen Korrektur und Sonne unterschieden werden. Alle Fassungen dieser Marke und dieses Typs können umgelagert werden. Fassungen, für die bereits eine offene Anforderung vorliegt, werden nicht berücksichtigt. Für das Ziel wird ebenfalls eine Liste von Filialen bestimmt, sowie das Kennzeichen, ob in der Zielfiliale Duplikate (gleiches Modell, gleiche Größe und Farbe) ausgeschlossen werden sollen. Der Regel-Typ bestimmt, wonach die Zuordnung erfolgen soll. Beim Erzeugen den Anforderungen werden möglichst alle Quellfilialen gleichmäßig berücksichtigt. Bestehende Duplikate in den Quellfilialen werden bevorzugt zum Umlagern vorgeschlagen.

Schaltflächen

Schaltfläche	Beschreibung
	Fügt eine selektierte Filiale zur anderen Tabelle hinzu.
	Fügt alle Filialen zur anderen Tabelle hinzu.
	Hinweis Wird eine oder mehrere Filialen in der Quelle ausgewählt (Von Filiale) wird die gewählte Filiale in der Zielauswahl (An Filiale) nicht mehr angeboten bzw. entfernt (Ausschlussverfahren).

Maskenbeschreibung

Quelle Artikelpositionen

Maske	Beschreibung
Filialen	Auswahl einer oder mehrerer Filialen (siehe oben)
Marke	Auswahl einer Marke (siehe auch Marke Stammdaten).
Fassung-Art	Auswahl einer Fassungsart (Alle, Korrektur oder Sonne)
Minimum stehenlassen	Anzahl der Fassungen, die in jeder Quellfiliale stehen bleiben sollen.

Ziel Artikelpositionen

Maske	Beschreibung
Auffüllen bis Maximum	Ein Maximalwert bestimmt, auf welchen Bestand jedes Ziellager (Zielfiliale) aufgefüllt werden soll. Hierbei kann ebenfalls eine Marke (muss die gleiche sein, wie die Quelle) und ein Fassungs-Typ (gleicher Typ wie bei der Quelle) angegeben werden. Die Umlagerung wird den Bestand der Zielfilialen der gegebenen Marke nicht über den Maximalwert steigen lassen. Hierbei werden offene Anforderungen des Ziellagers (ohne Kundenzuordnung), nicht aber offene Bestellungen berücksichtigt. z. B.: Das Ziellager 'X' hat 3 Fassungen der Marke 'Y' am Lager. Zusätzlich bestehen 2 nicht kundenbezogene Anforderungen der Filiale 'X' für Fassungen der Marke 'Y'. Wird auf ein Maximum von 10 aufgefüllt, können nur noch 5 Fassungen angefordert werden.

Umlagerungs-Wizard | OPTIK Lagerverwaltung

Jeder bekommt maximal	Ein Maximalwert bestimmt, wie viele Fassungen maximal für jede Zielfiliale angefordert werden dürfen. Der Bestand der Zielfiliale bleibt unberücksichtigt.
Notiz	Die erzeugten Anforderungen bekommen eine Notiz und (wenn definiert) den Lieferzweck zugewiesen.

Anforderungen

Maske	Beschreibung
☐ Unterdrücke Benachrichtigung	☐ Beim Erstellen von Anforderungen werden Benachrichtigungen für Mitarbeiter der Quellfiliale erstellt
	☒ Beim Erstellen von Anforderungen werden keine Benachrichtigungen für Mitarbeiter der Quellfiliale erstellt
	 Info Der erstellende Mitarbeiter bekommt nie selber eine Benachrichtigung.